



Weinkühlschrank

Modell: WKS 1-40



Lesen Sie die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und heben Sie diese für den späteren Gebrauch gut auf. Ohne Kenntnis der Sicherheitsanweisungen darf das Gerät nicht in benutzt werden.

Inhalt

Sicherheitshinweise	2-4
Vor der Inbetriebnahme	4-6
Inbetriebnahme / Bedienung	6-9
Energiespartipps	10
Wartung und Pflege	10-12
Hilfreiche Hinweise	13
Technische Daten	14
Hinweise zum Umweltschutz	14
Garantie	15

Sicherheitshinweise

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder zwischen 3 und 8 dürfen Kühlgeräte be- und entladen.
- Verwenden Sie keine tragbaren Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel, die an der Rückseite des Gerätes platziert werden.
- Es wird grundsätzlich empfohlen, dieses Gerät nicht mit Verlängerungskabeln oder Mehrfachsteckdosen zu verwenden. Sollte es dennoch unumgänglich sein, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen zu verwenden, achten Sie immer darauf, dass die verwendeten Kabel die notwendigen Sicherheitsprüfsymbole aufweisen und den allgemeinen Sicherheitsrichtlinien entsprechen.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen ausgelegt. Verwenden Sie es nicht im Freien.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Badezimmer oder in anderen Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit.
- Tauchen Sie das Gerät, sowie das Netzkabel niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten
- Platzieren Sie das Gerät nicht neben heißen Oberflächen wie z.B. Herdplatten, auch nicht neben anderen Wärmequellen wie z. B. Öfen, Radiatoren und schützen Sie es vor direkter Sonnenbestrahlung.
- Sollte es nicht vermeidbar sein, das Gerät neben einer Wärmequelle aufzustellen, verwenden sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie ausreichend Abstand (mindestens 3 cm zu Elektroherden, 30 cm. zu Öl- oder Kohleherden).
- Stellen Sie das Gerät immer auf ebenen Flächen.
- Stellen Sie das Gerät nie auf weiche, leichte Unterlagen, wie z. B. Teppiche.
- Stellen Sie das Gerät nie neben oder in der Nähe von leicht brennbaren oder flüchtigen Materialien (Gas, Benzin, Alkohol, Farben, etc.) auf.
- Belüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen nicht durch den Einbau in Möbel verschlossen werden. Achten Sie darauf, dass eine ausreichende Luftzirkulation möglich ist.
- Decken Sie die Belüftungsöffnungen des Gerätes auch nicht mit Decken, Vorhängen, Zeitungen, etc. ab. Das Gerät deshalb auch niemals auf weichen Unterlagen (z.B.: Bett, Couch)

- betreiben, keine Decken oder Teppiche unterlegen. Werden Belüftungsöffnungen blockiert, muss das Gerät zur Kühlung höhere Leistung erbringen, wodurch der Stromverbrauch steigt.
- Stellen Sie keine anderen Elektrogeräte auf das Kühlgerät, um Brandgefahr zu vermeiden.
 - Stellen Sie keine mit Wasser oder anderer Flüssigkeit gefüllten Behälter auf das Kühlgerät.
 - Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder geknickt wird.
 - Ziehen Sie niemals am Stromkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen wollen, sondern fassen Sie immer den Stecker.
 - Fassen Sie das Gerät, das Stromkabel oder den Netzstecker nie mit nassen oder feuchten Händen an – Stromschlaggefahr!
 - Fassen Sie die Spitzen des Steckers nicht an, wenn Sie das Gerät ausstecken.
 - Lassen Sie das Netzkabel nicht von der Arbeitsfläche hinunter hängen.
 - Ziehen Sie immer den Netzstecker,
 - bei Störungen während des Betriebes,
 - bei jeder Reinigung,
 - bei Arbeiten am Gerät (Türanschlag wechseln),
 - wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
 - Sollte das Kühlgerät für einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden wird empfohlen, die Gerätetür offen zu lassen.
 - Das Gerät ist bestimmt für die Verwendung im Haushalt, auf Arbeitsplätzen, wie z. B. Büro/Personalküchen, Werkstatt, Lager, von Gästen in Hotels, Motels, Pensionen und anderen, typischen Wohnumgebungen. Gerät ist nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt.
 - Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Gerät.
 - Im Gerät dürfen nur Flaschen mit Getränken gelagert werden.
 - Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fallen aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
 - Steigen Sie nicht auf das Gerät und verwenden Sie auch die Fächer und Ablageflächen nicht als Abstützung oder Auftrittfläche.
 - Hantieren Sie im Inneren des Gerätes nicht mit offenen Feuerquellen!
 - Ein Umbauen oder Verändern des Produktes ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.
 - Öffnen Sie das Gehäuse des Gerätes nicht, im Inneren befinden sich keine Bedienelemente.
 - Führen Sie Reparaturen nie selber aus, bei Schäden bringen Sie es zur Reparatur zu einer autorisierten Fachwerkstätte.
 - Überprüfen Sie die Netzanschlussleitung regelmäßig auf Beschädigungen. Wenn sie beschädigt ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Bringen Sie es zur Reparatur zu einer autorisierten Fachwerkstätte.
 - Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit den Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.

ACHTUNG:

Bei Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung resultierend aus der Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung oder der Sicherheitshinweise entstehen, erlischt der Garantieanspruch.



WARNUNG BRANDGEFAHR – LEICHT ENTFLAMMBARES MATERIAL!

Das verwendete Kältemittel Isobutan (R600a) ist FCKW-frei, also nicht umweltschädlich. Es ist jedoch leicht brennbar. Aus diesem Grund ist darauf zu achten, dass das Kältesystem beim Transport und beim Aufstellen geschützt wird. Sollte das Kühlsystem trotzdem beschädigt werden:

- Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden!
- Vermeiden Sie jedes offene Feuer und das Hantieren mit andere Zündquellen.
- Durchlüften Sie den Raum, in dem das Kühlgerät steht, gut.

Achten Sie darauf, dass bei Verkauf, Weitergabe oder Abgabe zur Wiederverwertung/Entsorgung auf das Kältemittel R600a hingewiesen werden muss.

Vor der Inbetriebnahme

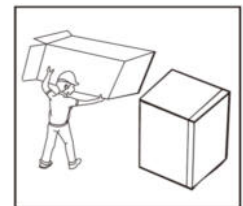
Verwendungszweck:

Das Gerät dient ausschließlich zum Aufbewahren/Kühlen von Getränken in verschlossenen Flaschen (Wein, Kühltemperatur zwischen 5 und 18°C).

Dieses Gerät ist nicht zum Lagern von Lebensmitteln ausgelegt.

Gerät auspacken:

- Entfernen Sie das komplette Verpackungsmaterial inkl. Bodenschutz und Styropor-Polster.
- Entfernen Sie alle Klebestreifen rechts und links an der Tür. Verwenden Sie dazu eventuell ein mildes Reinigungsmittel. Entfernen Sie auch alle Klebestreifen und Verpackungsmaterialien aus dem Inneren des Gerätes.
- Entfernen Sie ev. Schutzfolien an Tür und Gerätekörper.
- Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Beschädigungen. Sollte das Gerät Beschädigungen aufweisen, nehmen Sie es nicht in Betrieb sondern wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler.
- Verpackungsmaterialien wie Plastiktüten oder Styroporsteile sind für Kinder gefährlich. Halten Sie diese Teile daher von Kindern fern.
- Viele Verpackungsmaterialien werden einer Wiederverwertung zugeführt – achten Sie daher auf die richtige Entsorgung, Sie leisten dabei einen wichtigen Beitrag für den Umweltschutz.



Achtung: Heben oder ziehen Sie das Gerät nicht an den Griffen!

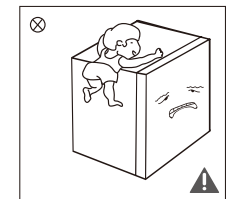
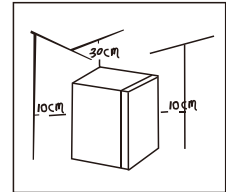
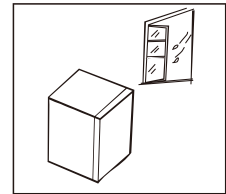
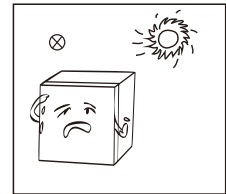
Gerät aufstellen:

- Das Gerät ist als frei stehendes Gerät konzipiert.
- Das Gerät ist für die Verwendung in Innenräumen ausgelegt, stellen Sie es nicht im Freien auf.
- Beachten Sie die unter „Sicherheitshinweise“ beschriebenen Punkte.
- Das Gerät ist sehr schwer – Vorsicht beim Transportieren!
- Das Gerät entspricht der Klimaklasse SN/N/ST und darf daher bei einer Raumtemperaturen von +10°C - +38°C aufgestellt/betrieben werden.

Sollte die Raumtemperatur höher sein als angegeben, wird der Kühlraum zu warm.

Ist die Temperatur niedriger, wird der Kühlraum zu kalt. Wenn die Raumtemperatur unter die eingestellte Temperatur im Gerät sinkt, sinkt auch die Temperatur im Kühlraum auf die Raumtemperatur.

- Platzieren Sie das Gerät nicht im direkten Sonnenlicht oder in der Nähe anderer Hitzequellen (Herd, Heizkörper, etc.)
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen, gut belüftbaren Raum auf.
- Achten Sie besonders auf eine ausreichende Luftzirkulation. Dadurch wird ein Abtransport der erzeugten, warmen Abluft gewährleistet, was wiederum einen geringeren Stromverbrauch nach sich zieht:
- Halten Sie über dem Gerät einen Abstand von mindestens 30 cm zu anderen Objekten.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zu Wänden und anderen Gegenständen (hinten und seitlich).
- Stellen Sie keine mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände auf das Gerät.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Stellen Sie keine brennenden Kerzen auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Gerätetür ohne Hindernisse geöffnet werden kann.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät waagrecht steht, richten Sie die verstellbaren Füße aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Teppich oder andere weiche Unterlagen. Wählen Sie einen stabilen, ebenen Untergrund, der auch dem Gewicht bei voller Ladung standhält.
- Das Gerät sollte so installiert werden, dass die Steckdose frei und leicht zugänglich ist.
- Lassen Sie Kinder nicht auf das Gerät klettern.
- Prüfen Sie vor der Installation, ob alle Teile vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind.
- Reinigen Sie vor der ersten Inbetriebnahme das Innere und die Zubehöerteile im Inneren des Gerätes, wie unter Kapitel „Wartung und Pflege“ beschrieben wird.
- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen, kann es zu leichter Geruchsbildung kommen. Dies ist normal und ungefährlich. Sollte das der Fall sein, stellen Sie das Gerät auf kälteste Stufe ein und lassen Sie es ohne Inhalt einige Stunden laufen.
- Warten Sie mindestens 2 Stunden nach dem Aufstellen des Gerätes, bevor Sie das Gerät an die Haushaltssteckdose anschließen. Dies ermöglicht eine gleichmäßige Verteilung der Kompressorflüssigkeit.



Netzanschluss:

- Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte, frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. Das Gerät ist mit einem entsprechenden Schutzkontakt-Stecker ausgestattet.
- Sollte die verwendete Steckdose nicht frei zugänglich sein, ist für die Erfüllung der diesbezüglichen Sicherheitsvorschriften darauf zu achten, dass installationsseitig entsprechende Trennvorrichtungen vorhanden sind.
- Zum Netzanschluss ist eine eigene Steckdose notwendig – verwenden Sie keine Stromverteiler, an die auch andere Elektrogeräte angeschlossen sind.
- Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung entsprechen.
- Schließen Sie das Gerät nicht an elektronische Energiesparstecker und Konverter an, die Gleichstrom in Wechselstrom umwandeln können (z. B.: Solaranlage, Schiffsnetz).

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht in die Nähe des Kompressors auf der Rückseite des Gerätes kommt. Dieser erwärmt sich im Betrieb, was wiederum zu Schäden an der Isolierung des Kabels führen kann.
- Wurde das Gerät vom Stromnetz getrennt, warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie es wieder einstecken und mit dem Kühlen starten.
- Das Gerät entspricht den Richtlinien, die für die CE Kennzeichnung verbindlich sind.

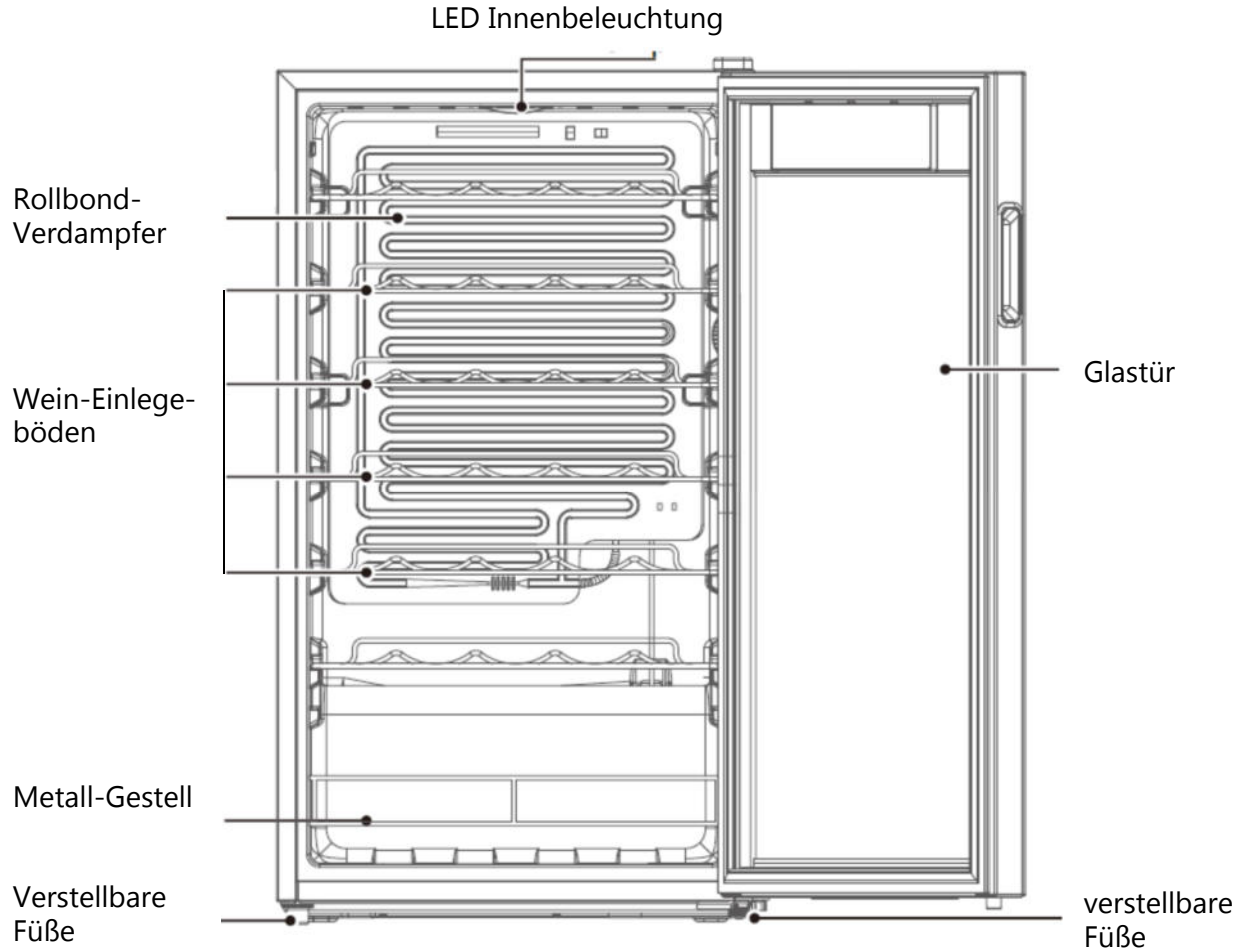


Achtung:

- Behälter mit leicht entflammbaren Gasen oder Flüssigkeiten können auf Grund der kalten Umgebungstemperatur undicht werden. Explosionsgefahr!
- Aus diesem Grund dürfen keine derartigen Stoffe wie z. B. Spraydosen oder Nachfüllpatronen für Feuerzeuge, usw. im Kühlgerät gelagert werden.
- Es dürfen keinesfalls andere, elektrische Geräte im Inneren des Kühlgerätes verwendet werden (z. B. Eis(würfel)bereiter), außer es ist in der Anleitung ausdrücklich erwähnt.
- Hochprozentiger Alkohol darf nur stehend und dicht verschlossen im Kühlbereich gelagert werden.
- Überladen Sie die Einlegeböden nicht.

Inbetriebnahme / Bedienung

Ausstattung und Beschreibung:



Einlegeböden:

- Es wird empfohlen, die Einlegeböden in den bestehenden Ebenen zu belassen. Dadurch wird die beste Energieeffizienz erzielt.
- Um größere Flaschen zu lagern, nehmen Sie einzelne Einlegeböden heraus.
- Achten Sie beim Einlegen von größeren Flaschen immer darauf, dass die Gerätetür nicht blockiert wird und komplett und dicht geschlossen werden kann.

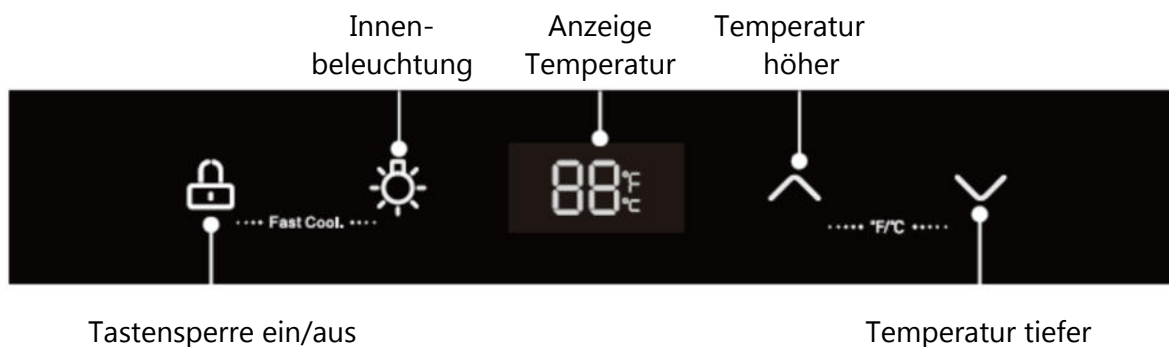
Gerät einschalten:

Sobald das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist, ist es betriebsbereit.

Wenn Sie das Kühlgerät einschalten, wird am Display für 3 Sekunden die vollständige Anzeige angezeigt und der Start-Signalton ertönt. Dann wird in die Anzeige für normalen Betrieb gewechselt.

Bedienfeld / Touch-Control:

Das Bedienfeld besteht aus folgenden Touch-Control-Feldern:



- Die Bedienung dieses Gerätes erfolgt über die Touch-Felder der Glastür. Berühren Sie dazu die Bedienfelder leicht.
- Achten Sie darauf, dass die Glastür im Bereich des Bedienfeldes nicht zerkratzt oder beschädigt wird.
- Halten Sie das Gerät von starken Magnetfeldern und hoher Luftfeuchtigkeit fern. Diese könnten die Einstellung und/oder Funktion beeinträchtigen.

Tastensperre ein/aus:

Das Gerät ist mit einer Tastensperre ausgestattet, das ungewolltes Verstellen der Temperatur verhindern soll. Die Tastensperre wird automatisch aktiviert, wenn länger als 30 Sekunden kein Touch-Feld gedrückt wird - die Anzeige im Display erlischt.

- Wollen Sie die Tastensperre lösen, halten Sie „  " für ca. 3 Sek. gedrückt. Die Anzeige am Display blinkt und alle Touch-Felder können bedient werden.
- Zum Sperren der Touch-Felder drücken Sie „  " wieder für 3 Sek. Die Touch-Felder für die Temperatureinstellung sind gesperrt.

Innenbeleuchtung ein/ausschalten:

Drücken Sie das Touch-Control-Feld für die Innenbeleuchtung „  ", bis ein Signalton ertönt, um die Innenbeleuchtung ein- bzw. auszuschalten.

Temperatureinstellung / Thermostat:

- Die Innentemperatur des Gerätes wird durch Drücken der Touch-Control-Felder „ “ eingestellt.
Der Temperaturregelungsbereich des Gerätes liegt zwischen 5°C und 18°C (41°F und 64 F).
Durch jeden Druck auf ein Touch-Control-Feld wird die Temperatur um 1°C (oder 1°F) erhöht bzw. reduziert. Beachten Sie dabei die Anzeige im Display.
- Empfohlene Temperatureinstellungen: Generell 12 °C
 - Für Sekt oder Prosecco: 5°C – 7°C
 - Für Weißwein: 8°C – 12°C
 - Für Rotwein: 13°C – 18°C
- **Thermostat:**
Die Innentemperatur wird mittels Thermostat automatisch geregelt. Hat der Innenraum die eingestellte Temperatur erreicht, wird die Kühlung automatisch unterbrochen. Wird die eingestellte Innentemperatur überschritten, schaltet sich das Gerät automatisch wieder ein und setzt die Kühlung fort.

Beachten Sie:

- Bevor Sie Flaschen in den Weinkühler einlegen, lassen Sie das Gerät für ca. 24 Stunden ohne Inhalt auf die eingestellte Temperatur abkühlen. Legen Sie erst dann Flaschen ein, wenn die Kühltemperatur erreicht wurde.
- Öffnen Sie während der Abkühlphase die Gerätetür möglichst nicht.
- Hat der Innenraum die eingestellte Temperatur erreicht, kann das Gerät mit Flaschen befüllt werden.
- Um den Innenraum kühl zu halten, öffnen Sie die Gerätetür nur so oft und so lange wie unbedingt notwendig. Dies hilft, Energie zu sparen!
- Werden viele Flaschen gleichzeitig zum Kühlen eingelegt, braucht das Gerät länger, bis der Innenraum auf die eingestellte Temperatur abgekühlt ist.

Temperaturanzeige °C <-> °F:

Um die Temperaturanzeige von °F in °C oder umgekehrt zu ändern, drücken Sie beide Touch-Control-Felder für die Temperatureinstellung gemeinsam für ca. 3 Sek., bis ein akustisches Signal ertönt und die Anzeige im Display wechselt.

Super-Kühl-Funktion:

Um ein besonders rasches Abkühlen zu erzielen, können Sie die Super-Kühl-Funktion auswählen:

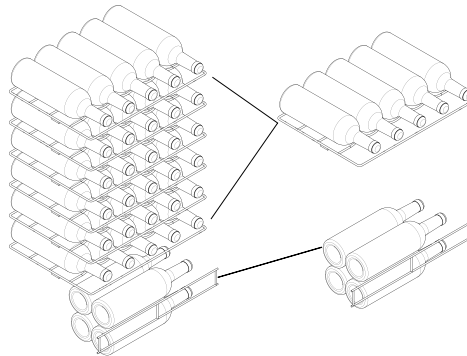
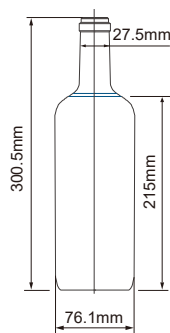
- Drücken Sie die Touch-Control-Felder „“ und „“ gemeinsam länger als 3 Sek. Am Display wird „FC“ angezeigt und die Super-Kühl-Funktion ist eingeschaltet.
- Nach 24 Stunden endet diese Funktion und das Gerät geht in Normal-Kühlbetrieb über. Die Anzeige „FC“ erlischt.
- Wollen Sie diese Funktion vorher beenden, drücken Sie beiden Touch-Control-Felder „“ und „“ wiederum länger als 3 Sek., oder schalten Sie das Gerät aus.

Memory-Funktion:

Dieses Gerät ist mit einer Memory-Funktion ausgestattet. Diese bewirkt, dass das Gerät, wenn Sie es aus- und später wieder einschalten, die Einstellungen wie zuvor beibehält..

Flaschen einlegen:

- Achten Sie darauf, dass die Flaschen die Hinterseite des Kühlfachs nicht berühren.
- Die Flaschen-Kapazität von 34 Flaschen basiert auf folgender Flaschengröße bzw. Lagerung:



Empfohlene Lagertemperaturen:

Frischer, fruchtiger, leichter Rotwein	14°C - 16°C
Komplexer, würziger, vollmundiger Rotwein	18°C
Robuster, kraftvoller, konzentrierter Rotwein	16°C – 18°C
Süßer, üppiger Dessertwein	12°C – 14°C
Frischer, fruchtiger, halbtrockener Weißwein	7°C – 9°C
Frischer, fruchtiger, leichter, trockener Weißwein	8°C – 10°C
Aromatischer, vollmundiger, trockener Weißwein	10°C – 12°C
Komplexer, sehr voller, trockener Weißwein	12°C
Süßer, üppiger Weißwein	10°C – 12°C
Roséwein	8°C – 10°C
Sekt, Schaumwein oder Champagner	8°C – 10°C
Prosecco, Frizzante	8°C
Sherry	9°C

Beachten Sie:

- Lagern Sie keine Weinflaschen in Kartons oder Kisten im Gerät.
- Korken müssen immer mit Wein bedeckt sein. Luft zwischen Korken und Wein verringert die Lagerqualität.
- Decken Sie Flaschen in den Regalen nicht ab, damit die Luft zirkulieren kann und eventuelles Kondenswasser an den Flaschen rasch austrocknen kann.
- Lagern Sie keine offenen Flaschen oder Behälter. Dadurch kann die innere Luftfeuchtigkeit zu hoch werden. Diese sollte zwischen 50% und 80% liegen.
- Wir empfehlen,
 - Roséwein ca. 2-5 Std.
 - Rotwein ca. 4-5 Std.vor dem Servieren zu öffnen, um den Wein atmen zu lassen und eine angenehme Serviertemperatur zu erzielen.
Weißwein kann sofort serviert werden.
Sekt, Prosecco, etc. immer sofort nach dem Entnehmen aus dem Kühlgerät servieren.

Energiespartipps

Um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden, sollten folgende Punkte unbedingt berücksichtigt werden:

- Beachten Sie alle Punkte, wie unter „Gerät aufstellen“ beschrieben.
- Öffnen Sie die Gerätetür nur so oft und so lange, wie unbedingt notwendig.
- Halten Sie die Türdichtung sauber und achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände zwischen Tür und Türdichtung befinden.
- Legen Sie keine Flaschen mit warmem Inhalt in das Gerät.
- Überladen Sie das Gerät nicht!
- Halten Sie den Kompressor auf der Rückseite immer sauber.

Wartung und Pflege

Abtauen:

Wenn ein Kühlzyklus abgeschlossen ist, werden die gekühlten Oberflächen des Geräts automatisch abgetaut. Das Abtauwasser wird in eine Kondensatverdampfungsschale geleitet, die sich auf der Rückseite des Geräts in der Nähe des Kompressors befindet. Die vom Kompressor erzeugte Wärme verdampft dann die in der Schale gesammelten Kondensate.

LED-Leuchtmittel austauschen -

DARF NUR VON ELEKTRO-FACHKRAFT DURCHGEFÜHRT WERDEN!



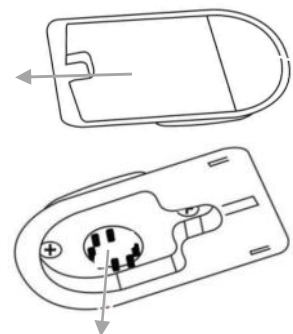
Achtung:



Die Abdeckung der Innenbeleuchtung darf NICHT entfernt werden. Die LED-Leuchtmittel haben eine sehr lange Lebensdauer (bis zu 50.000 Std.). Sollte ein Ersatz der LED-Leuchtmittel dennoch notwendig werden, wenden Sie sich an eine autorisierte Fachwerkstatt.

Anweisung für das Wechseln des LED-Leuchtmittels **für die Fachkraft:**

1. Trennen Sie das Gerät von Stromnetz.
2. Öffnen Sie die Gerätetür.
3. Drücken Sie auf die transparente Lampenabdeckung auf der Oberseite, schieben Sie diese nach hinten und nehmen Sie die Abdeckung ab.
4. Lösen Sie die Schraube und ziehen Sie das Teil mit dem LED-Leuchtmittel heraus.
5. Lösen Sie die Anschlussklemmen der Kabel und ersetzen Sie die LED-Leuchtplatte durch eine neue
6. Schrauben Sie diese wieder fest und bringen Sie die Abdeckung wieder an.



Reinigung:

Aus hygienischen Gründen und um unangenehme Geruchsbildung zu vermeiden muss das Gerät sauber gehalten und regelmäßig gereinigt werden. Ziehen Sie den Netzstecker oder drehen Sie die Sicherung heraus.

- Entnehmen Sie alle Flaschen aus dem Gerät.
- Nehmen Sie alle Einlegeböden aus dem Gerät.

- Zur Reinigung des Innenraums verwenden Sie lauwarmes Wasser mit etwas Spülmittel. Wischen Sie den Innenraum mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch oder Küchenschwamm aus. Als Reinigungsmittel kann auch eine Lösung aus ¼ l Wasser und 2 Teelöffel Backpulver verwendet werden.
 - Reinigen Sie auch die Türdichtungen regelmäßig mit mildem Spülwasser und stellen Sie sicher, dass sich keine Krümel oder anderen Rückstände darin befinden.
 - Reinigen Sie das Kondenswasser-Ablaufsystem regelmäßig. Achten Sie darauf, dass die Ablauföffnung nicht verstopft ist.
 - Für schwer erreichbare Bereiche im Gerät (z. B. schmale Spalten, Rillen oder Ecken) empfehlen wir, diese regelmäßig mit einem weichen Lappen, einer weichen Bürste, etc. und, falls notwendig, unter Zuhilfenahme von Hilfsutensilien wie z. B. dünne Stäbchen zu reinigen um sicherzustellen, dass sich keine Verunreinigungen ansammeln.
 - Zum Entfernen unangenehmer Gerüche geben Sie dem Reinigungswasser einige Tropfen Essig hinzu.
 - Verwenden Sie im Innenraum keine Seife, scharfen Reinigungsmittel, Sprüh-Reiniger, etc. Diese könnten Gerüche im Kühlraum verursachen.
 - Reinigen Sie die Außenseite des Gerätes mit mildem Spülwasser und einem weichen Tuch.
 -  Verwenden Sie zur Reinigung keinesfalls Dampfreiniger. **STROMSCHLAGGEFAHR!** Spülen Sie das Gerät nicht mit Wasser, um die elektrischen Isolierungen nicht zu beeinträchtigen.
 - Verwenden Sie keinesfalls scharfkantige, scheuernden Reinigungsutensilien, wie z. B. Stahlwolle, Draht- oder andere harte Bürsten, Schleifpapier, etc.
 - Verwenden Sie keine Zahnpaste, keine organischen Lösungsmittel, keine scharfen, aggressiven, alkohol- oder benzinhaltigen Reinigungsmittel (z. B. Aceton), keine säurehaltigen oder alkalischen Reiniger und vermeiden Sie sehr heißes/kochendes Wasser. Dadurch kann die Oberfläche und der Innenraum des Gerätes beschädigt werden.
 - Kochendes Wasser, alkohol- und benzinhaltige Reiniger können die Plastik-Oberfläche deformieren.
 - Nach der Reinigung wischen Sie mit reinem Wasser nach und trocknen Sie die Oberflächen sorgfältig mit einem Küchentuch. Lassen Sie die Gerätetür noch einige Zeit offen, um Restfeuchtigkeit durch natürliche Trocknung zu entfernen, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.
 - Reinigen Sie den Kompressor auf der Rückseite des Gerätes einmal jährlich. Verwenden Sie dazu einen weichen Besen oder einen Staubsauger.
- Achtung:** Verbiegen oder beschädigen Sie dabei die die Kühlleitungen nicht!
- Staub hinter dem Kühlgerät und am Boden rund um das Kühlgerät muss von Zeit zu Zeit entfernt werden, um den Kühleffekt nicht zu beeinträchtigen und um Energie zu sparen.

Stromausfall:

In den meisten Fällen dauern Stromausfälle nur wenige Stunden, diese sollten die Temperaturregelung des Weinkühlschranks nicht beeinflussen. Halten Sie jedoch während des Stromausfalls die Gerätetür geschlossen.

Wurde das Gerät ausgesteckt oder nach einem Stromausfall, warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten. Sollten Sie das Gerät früher wieder einschalten, kann es vorkommen, dass sich der Kompressor trotzdem erst nach Ablauf der 5 Minuten einschaltet (vorausgesetzt, es ist aufgrund der Innentemperatur notwendig).

Nach einem längeren Stromausfall ist es möglich, dass die angezeigte Temperatur und die zuvor eingestellte Temperatur nicht mehr übereinstimmen. Es dauert einige Zeit, bis sich dies wieder stabilisiert. Falls notwendig, stellen Sie die Temperaturen neu ein.

Sollte das Gerät, für eine längere Zeitspanne nicht gebraucht werden, trennen Sie es vom Strom, leeren und reinigen Sie es. Lassen Sie die Tür offen, um unangenehme Geruchsbildung zu vermeiden.

Kurzschluss:

Trotz jeder Vorsicht und Sorgfalt bei der Produktion, kann ein Kurzschluss niemals komplett ausgeschlossen werden. Bevor Sie eine Service-Einrichtung/Werkstatt aufsuchen, überprüfen Sie folgende Punkte:

- Ist das Gerät richtig mit dem Stromnetz verbunden?
- Liegt ein Stromausfall vor.
- Checken Sie die Punkte unter „Hilfreiche Hinweise“.

Gerät wird nicht verwendet:

Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden,

- Ziehen Sie den Netzstecker,
- Entnehmen Sie den kompletten Inhalt,
- Reinigen Sie es und
- Halten Sie die Gerätetür offen, um Geruchsbildung zu vermeiden und treffen Sie Vorkehrungen, dass die Gerätetür nicht versehentlich geschlossen werden kann.

Gerät transportieren:

Wollen Sie das Gerät an einen anderen Ort bringen, ist folgendes zu beachten:

- Ziehen Sie den Netzstecker und nehmen Sie alle Flaschen heraus.
- Befestigen Sie etwaige lose Teile (Einlegeböden).
- Um eine Beschädigung der verstellbaren Füße zu vermeiden, drehen Sie diese komplett in den Gerätekörper.
- Das Gerät sollte wenn möglich in vertikaler Stellung transportiert werden.
- Das Gerät sollte wenn möglich nicht mehr als 45° geneigt werden.
- Während des Transportes muss das Gerät gut gesichert werden, um Stöße zu vermeiden.
- Nach dem Transport müssen mindestens 2 Stunden gewartet werden, bis das Gerät an eine Steckdose angesteckt wird.

Hilfreiche Hinweise

Sollte es zu eventuellen Störungen kommen, überprüfen Sie vorerst folgende Punkte

Störung:	mögliche Ursache / Kontrolle:
Gerät arbeitet nicht richtig oder gar nicht:	- Passt die Stromversorgung (Spannung, Schutzschalter, Steckdose)? - Sind die Temperaturen richtig eingestellt? - Stimmt die Umgebungstemperatur mit den Vorgaben überein? - Ist ausreichend Belüftung gegeben?
Gerät kühlt nicht ausreichend: Kompressor schaltet sich zu lange und/oder zu häufig ein:	- Ist die Temperatur richtig eingestellt? - Stimmt die Umgebungstemperatur mit den Vorgaben überein? - Wenn die Umgebungstemperatur relativ hoch ist, schaltet sich der Kompressor länger als üblich ein (z. B. im Sommer). Das ist normal. - Ist ausreichend Belüftung gegeben? - Wurde ausreichend Abstand zu anderen Gegenständen rund um das Gerät eingehalten? - Wurde die Gerätetür zu oft und/oder zu lange geöffnet? - Ist die Türdichtung beschädigt oder schmutzig? - Wird die Gerätetür durch zu große Flaschen blockiert und kann nicht richtig geschlossen werden?
Laute Geräusche während des Betriebs, Vibration:	- Steht das Gerät richtig und eben? Falls notwendig, richten Sie die verstellbaren Füße aus. - Liegen Flaschen zu dicht neben-/übereinander?
Tür kann nicht richtig geschlossen werden:	- Wird die Tür durch Flaschen blockiert? - Steht das Gerät eben? - Ist die Türdichtung beschädigt oder schmutzig?
Türdichtungen undicht	- Ist die Türdichtung beschädigt oder schmutzig?
LED-Beleuchtung geht nicht:	- Überprüfen Sie die Stromversorgung; - Sollte das LED-Leuchtmittel kaputt sein, muss dieses von einer qualifizierten Fachkraft erneuert werden.
Fehlercode E1	- Temperatursensor funktioniert nicht;
Fehlercode E6	- Kommunikationsfehler;
Fehlercode E7	- Temperatursensor für Umgebungstemperatur funktioniert nicht;

Technische Daten

Modell:	WKS 1-40
Nettoinhalt:	93 l 34 Flaschen (handelsübliche 0,7 l)
Energieeffizienzklasse:	G
Energieverbrauch:	0,397 kWh/24h 145 kWh/Jahr
Stromversorgung:	220-240 V ~ 50 Hz
Klimaklasse:	SN / N / ST (+10°C - +38°C)
Temperaturregelungsbereich:	5 °C – 18°C
Geräuschemission:	40 dB
Kühlflüssigkeit:	R600a (FCKW-frei) Isobutan, 33 g
Schäumungsmittel:	Cyclopentan
Außenmaße (B x H x T):	47 x 84,5 x 44 cm
Innenmaße (B x H x T):	41 x 72 x 33/16*) cm
	*) Kompressor
Nettogewicht:	ca. 25,2 kg



Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, in der Gebrauchsanleitung oder auf der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Bitte fragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

Machen Sie das Gerät unbrauchbar, bevor Sie das Gerät entsorgen:

- Entfernen Sie den Stecker vom Netzkabel.
- Das Schließsystem sollte so entfernt werden, dass sich das Gerät nicht mehr verschließen lässt. Dies schützt davor, dass sich Kinder beim Spielen im entsorgten Gehäuse selbst einschließen (Erstickungsgefahr) oder in gefährliche Situationen kommen. Kinder erkennen diese Gefahren nicht.

Gewährleistung / Garantie

Neben der gesetzlichen Gewährleistung gewähren wir auf dieses Gerät 24 Monate Garantie, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Rechnung bzw. des Lieferscheines. Innerhalb dieser Garantiezeit werden bei Vorlage der Rechnung bzw. des Lieferscheines alle auftretenden Herstellungs- und/oder Materialfehler kostenlos durch Instandsetzung und/oder Austausch der defekten Teile, bzw. (nach unserer Wahl) durch Umtausch in einen gleichwertigen, einwandfreien Artikel reguliert. Voraussetzung für eine derartige Garantieleistung ist, dass das Gerät sachgemäß behandelt und gepflegt wurde. Über unsere Garantieleistungen hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Garantie schließt im berechtigten Fall nur die Reparatur des Gerätes ein. Weitergehende Ansprüche sowie eine Haftung für eventuelle Folgeschäden sind grundsätzlich ausgeschlossen. Keine Garantie kann übernommen werden für Teile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen bzw. bei Schäden, die auf Stoß, fehlerhafte Bedienung, Einwirkung von Feuchtigkeit oder durch andere äußere Einwirkungen oder auch auf Eingriff nicht autorisierter Dritter zurückzuführen sind. Im Garantiefall ist das Gerät mit Rechnung oder Lieferschein, bei Ihrem Fachhändler zu reklamieren.

Silva-Schneider Handelsges.m.b.H.

Karolingerstraße 1

A-5020 Salzburg

Hotline: +43 (0) 662 / 251 300 32

technik@silva-schneider.at

Mo – Do: 8 – 12, 13 – 17 Uhr

Fr: 8 – 12:30 Uhr

Gewährleistung:

Die Gewährleistung ist ausdrücklich im Gesetz festgelegt und betrifft nur Mängel, die zum Zeitpunkt der Übergabe der Waren bestanden haben. Der Anspruch richtet sich immer gegen den Vertragspartner (Händler), der die Behebung des Mangels kostenlos (für den Konsumenten) durchführen beziehungsweise veranlassen muss.

Garantie:

Die Garantie ist eine freiwillige, vertragliche Zusage des Herstellers (Generalimporteurs), für die es weder inhaltliche noch formale Mindestanforderungen gibt. Viele Garantien umfassen aber nur einen Teil der Kosten, die bei Mängelbehebung entstehen, dafür gelten sie aber in der Regel für alle Mängel, die innerhalb einer bestimmten Frist auftreten.